

10. Symposium Logistik Innovativ 2018

Alpine Innovation for Combined Transport (AlpInnoCT)
Dialogue Event – Mid-term Konferenz



Staatsempfang auf Schloss Herrenchiemsee

Prien am Chiemsee, 8. / 9. Mai 2018

Stand: 1. Mai 2018 Änderungen vorbehalten.









GRUSSWORT

DES BAYERISCHEN STAATSMINISTERS DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR

Sehr geehrte Damen und Herren,

der ständig anwachsende Verkehr auf unseren Straßen ist eines der zentralen Themen unserer Verkehrspolitik. Experten rechnen mit einer weiteren deutlichen Zunahme des Güterverkehrs. Bis zum Jahr 2030 soll die Transportleistung in Bayern um rund 40 Prozent anwachsen. Nach wie vor soll dabei die Straße der dominierende Verkehrszweig bleiben.

Um den zukünftigen Verkehr zu bewältigen, setzt die Staatsregierung deshalb weiterhin auf die Verlagerung der Transporte auf umweltfreundlichere Verkehrsträger, insbesondere auf die Schiene. Hier ist auch das Potenzial noch nicht ausgeschöpft. Dazu muss die Leistungsfähigkeit der Schiene wirkungsvoll verbessert werden. Aktuell stellen wir dafür jährlich über zwei Millionen Euro zur Verfügung.

Für eine weitergehende Verlagerung ist ein landesweites Netz an Güterverkehrszentren entscheidend. Bayern verfügt derzeit im deutschlandweiten Vergleich mit circa 20 Standorten über eines der leistungsfähigsten Netze im Bereich der Umschlagbahnhöfe und



Güterverkehrszentren (GVZ). Um es noch dichter zu knüpfen, unterstützen wir deshalb Gemeinden bzw. Gemeindeverbände regelmäßig bei vorbereitenden Maßnahmen zur Errichtung von Umschlaganlagen bzw. GVZ, damit sie im Anschluss eine entsprechende Bundesförderung beantragen können.

Zudem fördern wir auch Einzelmaßnahmen im Güterverkehr, innovative Logistikprojekte und neue Verkehrstechnologien, wie Maßnahmen zur Gleisanschlussoptimierung und Einzelwagenbündelung. Nach dem Projekt NIKRASA, bei dem mit einer einfachen Umschlagplatte nicht kranbare Sattelauflieger kranbar gemacht werden, unterstützen wir aktuell das Projekt FUTURE TRAILER. Sattelauflieger werden damit für den leichteren Umschlag zwischen Straße und Schiene optimiert. Gerade bei Sattelaufliegern gibt es ein großes Verlagerungspotential. Diese beiden Projekte schaffen nun die Grundlage, dass wir hier einen großen Schritt weiterkommen.

Aufgrund der Problematik des grenzüberschreitenden Schwerlastverkehrs über die Alpen engagiert sich die Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr zudem als Lead Partner im europäischen Förderprojekt Alpine Innovation for Combined Transport (AlpInnoCT) für die weitergehende Verkehrsverlagerung in diesem sensiblen Gebiet. Dieses Projekt steht im Mittelpunkt des 10. Symposiums Logistik Innovativ. Ziel der 15 Projektpartner aus dem gesamten Alpenraum ist, den Kombinierten Verkehr (KV) weiter zu verbessern. Die LKZ Prien GmbH hat dazu ein innovatives Veranstaltungskonzept erarbeitet und einen großen Kreis von internationalen Experten eingeladen.

Ich wünsche der LKZ Prien GmbH zum 20-jährigen Bestehen alles Gute und freue mich auf weitere gemeinsame Projekte.

Joachim Herrmann

Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr Mitglied des Bayerischen Landtag



PROGRAMM - DIALOGUE EVENT - ALPINNOCT*

DIENSTAG, 8. MAI 2018

09:00 – 11:30 Uhr Steering Sitzung AlpInnoCT (projektintern)

11:00 – 11:30 Uhr Registrierung

Tagungsort: Logistik-Kompetenz-Zentrum Prien (LKZ) Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 83209 Prien am Chiemsee

11:30 – 13:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13:00 – 13:15 Uhr Eröffnung des 10. Symposiums Logistik Innovativ / AlpInnoCT

 Karl Fischer (Geschäftsführer, LKZ Prien GmbH)

 Dr. Karin Jäntschi-Haucke (Stellvertretende Leiterin der Abteilung Verkehr, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr) (AlpInnoCT Lead Partner)

Grußwort

- Jürgen Seifert (Bürgermeister, Marktgemeinde Prien am Chiemsee)

13:15 – 13:30 Uhr

Keynote – Rahmenbedingungen für den Transportmarkt von morgen

Prof. Dr. Dirk Engelhardt
 (Hauptgeschäftsführer, BUNDESVERBAND
 GÜTERKRAFTVERKEHR LOGISTIK UND ENTSORGUNG (BGL) e.V.)

- Verbesserung der Prozesse und Zusammenarbeit der KV-Netzwerke
- Integration innovativer Ansätze zur Förderung der Verkehrsverlagerung von der Straße auf die Schiene
- · Wissenserweiterung und Stärkung der Möglichkeit einer aktiven Teilnahme für jeden Akteur im Güterverkehr

Dieses Projekt wird vom Europäischen Regionalentwicklungsfond im Rahmen des Interreg-Alpenraumprogramms kofinanziert.

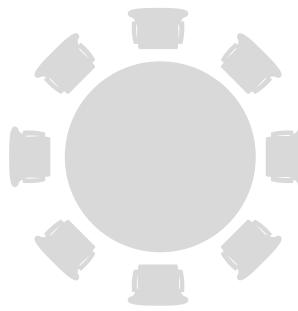
^{*} AlpInnoCT ist ein internationales Projekt mit dem Fokus auf:



PROGRAMM – DIALOGUE EVENT - ALPINNOCT

DIENSTAG, 8. MAI 2018

13:30 - 14:00 Uhr



Kurzvorstellung des Dialogue-Events und der "Round-Table"-Leiter

Moderation und Einführung:

- Jakob Dietachmair (Projektleiter Wirtschaft im Wandel, CIPRA Lab GmbH)
- Karsten Kessel (Bereich Intermodal, Bayernhafen GmbH & Co. KG)
- 1. Politik, Verbände und Infrastruktur Moderation: Tim-Oliver Frische (DVZ)
 - EUSALP & iMONiTRAF! Patrick Skoniezki (EUSALP AG 4 Leiter, Amt der Tiroler Landesregierung)
 - Deutschland Peter Lüttjohann (Leiter des Referates Güterverkehr und Logistik, BMVI)
 - Österreich Julia Elsinger (Abteilung I/K4 -Kombinierter Verkehr, bmvit)
 - Italien N.N.
 - Slowenien Igor Prinčič (B. Sc. Mec. Eng., Ministerium für Infrastruktur) (angefragt)
 - Bayern Dr. Karin Jäntschi-Haucke (StMB)
- 2. Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)
 - Mirko Pahl (CEO, TX Logistik AG)
- 3. Future Trailer und Waggons
 - Dipl.-Ing. Bernd Thiede (Fachexperte kombinierter Verkehr, Schmitz Cargobull AG)
 - Jakob Öhrström (Leiter Center of Competence Intermodal, Geschäftsführer, VTG Rail Europe GmbH)
- 4. Spediteure/Transportunternehmer
 - Thomas Eberl (Geschäftsführer, Eberl Internationale Spedition GmbH und Co. KG)
- 5. Verlader
 - Marcus Wollens (Leiter Steuerung Produktion, Logistik, Controlling, BMW Group Werk Regensburg)
 - Andreas Tonke (Leiter Transportmanagement, BSH Hausgeräte GmbH)
- Digitalisierung & Innovationen außerhalb des Kombinierten Verkehrs (KV) mit hohem Potenzial für den KV
 - Robert Kuttler (Geschäftsführender Gesellschafter, ifp consulting)

Parallele, interaktive "Round-Tables"

Arbeitsgruppen bestehend aus AlpInnoCT Stakeholdern

Zusammenfassung der "Round-Tables"

- Alexander Ochs (Prokurist, Bayernhafen GmbH & Co. KG)

14:00 - 15:15 Uhr

15:15 - 16:00 Uhr



STAATSEMPFANG AUF SCHLOSS HERRENCHIEMSEE

DIENSTAGABEND, 8. MAI 2018

17:00 – 17:30 Uhr Abfahrt mit dem Schiff

Von Prien-Stock auf die Herreninsel Abfahrt Schiff: ca. 17:30 (Fahrtzeit 15 Minuten). Das Schiff steht ab 17:00 Uhr bereit. Schiffsablegestelle (Parkplätze vorhanden)

Hafen Prien-Stock
Seestraße 108

83209 Prien am Chiemsee

17:45 – 18:15 Uhr **Fußweg zum Schloss**

(Gehzeit ca. 15 Minuten)

18:15 – 18:30 Uhr Schlossbesichtigung

18:30 – 19:30 Uhr Staatsempfang auf Schloss Herrenchiemsee

Festrede Bayerische Staatsministerin Ilse Aigner Beiträge von Vertretern aus Wissenschaft, Politik & Wirtschaft zur Bedeutung der Logistik & 20-Jahre LKZ Prien

- Johann Bögl (Gesellschafter, Firmengruppe Max Bögl)
- Mirko Pahl (CEO, TX Logistik AG)
- Dietolf Hämel (Vorstand Medizin, GWC AG)
- Roland Klement (Vorstandsmitglied, Schmitz Cargobull AG)
- Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen (Institutsleiter, Fraunhofer-Institut f
 ür Materialfluss und Logistik (IML))

Moderation

 Oliver Detje (Verlagsleiter, Deutsche Verkehrs-Zeitung (DVZ) Logistik & Transport)

19:30 – 20:15 Uhr Foto im Prunktreppenhaus

20:15 – 20:30 Uhr Fußweg zur Schlosswirtschaft Herrenchiemsee

20:30 – 22:30 Uhr Abendessen in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee

22:30 – 22:45Uhr Rückfahrt mit dem Schiff nach Prien-Stock

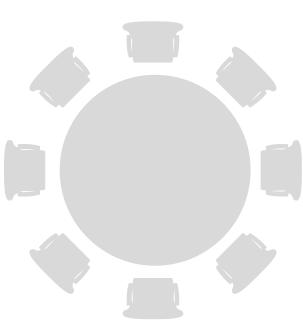


PROGRAMM – MID-TERM KONFERENZ

MITTWOCH, 9. MAI 2018

09:00 - 09:45 Uhr

09:45 – 10:15 Uhr



Eröffnung der Mid-term Konferenz

- Dr. Karin Jäntschi-Haucke (StMB) (AlpInnoCT Lead Partner)

Präsentation über den aktuellen Stand des Projektes AlpInnoCT

- Jürgen Neugebauer (StMB) (AlpInnoCT Lead Partner)

Kurze Zusammenfassung des ersten Tages

- Alexander Ochs (Prokurist, Bayernhafen GmbH & Co. KG)

Vorstellung der "Round-Table"-Leiter und der Pilotstrecke Triest-Bettembourg

Bestehend aus Stakeholdern des Projektes AlpInnoCT

Moderation: Tim-Oliver Frische

(Deutsche Verkehrs-Zeitung (DVZ))

- 1. Hafen Triest und Reedereien
 - Alberto Cozzi (Projekt Manager, Hafen Triest)
 - Bernd Kulbarsch (Filialleiter, MSC Mediterranean Shipping Company)
- 2. Terminalbetrieb
 - Alberto Milotti (Direktor, Consorzia ZAILOG Interporto Quadrante Europa di Verona)
 - Karsten Kessel (Bereich Intermodal, Bayernhafen GmbH & Co. KG)
- 3. Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)
 - Mirko Pahl (CEO, TX Logistik AG)
- 4. Anforderungen der Transport- und Speditionsunternehmen
 - Dr. Stefano Visintin (Präsident ASPT-ASTRA F.V.G, Verband der Spediteure des Hafen Triest - Friuli Venezia Giulia)
 - Thomas Eberl (Geschäftsführer, Eberl Internationale Spedition GmbH und Co. KG)
- 5. Industrie-Know-how
 - Joachim Lößlein (Leiter Supply Chain Operations, BSH Hausgeräte GmbH)
- 6. Future Trailer
 - Gero Schulze-Isfort (Geschäftsführender Direktor, Krone Commercial Vehicle S.E.)
- 7. Digitalisierung und Start-ups
 - Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen (Institutsleiter, Fraunhofer-Institut f
 ür Materialfluss und Logistik (IML))



PROGRAMM – MID-TERM KONFERENZ

MITTWOCH, 9. MAI 2018

10:15 - 12:00 Uhr

12:00 – 13:30 Uhr

13:30 - 14:15 Uhr

14:15 - 15:00 Uhr



15:00 - 15:30 Uhr

Workshops

"Round-Tables" diskutieren erste Ergebnisse aus dem Projekt AlpInnoCT und analysieren die Pilotstrecke Triest-Bettembourg

Gemeinsames Mittagessen

Zusammenfassung der Ergebnisse der Round-Tables

 Tim-Oliver Frische (Deutsche Verkehrs-Zeitung (DVZ))

Podiumsdiskussion über die erarbeiteten Inhalte der letzten zwei Tage

Moderation: Tim-Oliver Frische

(Deutsche Verkehrs-Zeitung (DVZ))

- Thomas Eberl (Geschäftsführer, Eberl Internationale Spedition GmbH und Co. KG)
- 2. Gero Schulze-Isfort (Geschäftsführender Direktor, Krone Commercial Vehicle S.E.)
- 3. Mirko Pahl (CEO, TX Logistik AG)
- 4. Eric Lambert (Leiter Kombinierter Verkehr, CFL Multimodal S.A.)
- 5. Bernd Kulbarsch (Filialleiter, MSC Mediterranean Shipping Company)

Zusammenfassung der erarbeiteten und gewichteten Wünsche zur Abarbeitung im Projekt AlpInnoCT

- Jakob Dietachmair (CIPRA Lab GmbH)
- Karl Fischer (LKZ Prien GmbH)





ZIMMERBUCHUNG UND INFORMATIONEN

Sehr geehrte Teilnehmer des Symposiums,

wir freuen uns sehr, Sie Anfang Mai in unserer wunderbaren Urlaubs- und Freizeitregion Chiemsee-Alpenland begrüßen zu dürfen!

Durch Ihre Teilnahme an dem 10. Symposium "Logistik Innovativ 2018" reisen Sie in eine der schönsten Landschaften Bayerns. Der Chiemsee, der nicht umsonst "Bayerisches Meer" genannt wird, ist ein weltweit beliebtes Reiseziel. Umrahmt wird der Chiemsee von den bayerischen Voralpen.

Mit der Herreninsel und dem Schloss Herrenchiemsee als Ort des Staatsempfangs hat der Freistaat Bayern mit Unterstützung der LKZ Prien GmbH eine hervorragende Wahl getroffen. Die Herreninsel ist die größte und bekannteste der drei Chiemsee-Inseln und ganzjährig mit den Linienschiffen der Chiemsee-Schifffahrt zu erreichen.

Weltberühmt geworden ist die Herreninsel durch den "Märchenkönig" Ludwig II. Dieser ließ dort nach dem Vorbild von Versailles das Schloss Herrenchiemsee errichten. Bei der im Programm vorgesehenen Schlossbesichtigung können Sie sich selbst von der Faszination dieses Bauwerkes überzeugen! Auch ein Spaziergang über die 238 Hektar große Insel ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Vielleicht haben Sie die Möglichkeit nach dem Kongress noch Zeit in unserer Region zu verbringen? Da würde sich dann auch ein Besuch der benachbarten Fraueninsel mit ihrer einzigartigen Künstlerkolonie und dem Kloster Frauenchiemsee anbieten. Wer es sportlich mag, hat in der Region unzählige Möglichkeiten. So können Sie beispielsweise auf dem etwa 60 Kilometer langen Radweg mit vielen Traumausblicken rund um den Chiemsee radeln.

Ihr Chiemsee-Alpenland-Team

ZIMMERBUCHUNG

Wir haben ein begrenztes Zimmerkontingent für Sie reserviert! Für Zimmerbuchungen wenden Sie sich bitte an:

Frau Dagmar Mayer Telefon 08051/96555-17 Mail: mayer@chiemsee-alpenland.de



Auch bei dem großen Freizeitangebot in der Region sind wir Ihnen gerne behilflich. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.chiemsee-alpenland.de.



ANFAHRT

Tagungsort: Logistik-Kompetenz-Zentrum Prien (LKZ)

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9, 83209 Prien am Chiemsee

Anreise mit dem Auto zum LKZ:

- A8: Ausfahrt 106-Bernau Richtung
 Prien a. Chiemsee/Bad Endorf fahren
- Auf Priener Straße fahren
- Weiter auf Bernauer Straße
- Links abbiegen auf Alte Bernauer Straße
- Rechts abbiegen auf Joseph-von-Fraunhofer-Straße

Anreise mit der Bahn (ca. 10 min / 800 m):

- Auf Bahnhofplatz nach Südosten Richtung Hochriesstraße starten
- Links abbiegen auf Hochriesstraße
- Rechts abbiegen auf Hochgernstraße
- Links abbiegen auf Bernauer Straße
- Rechts abbiegen auf Alte Bernauer Straße
- Rechts abbiegen auf Joseph-von-Fraunhofer-Straße



Schiffsablegestelle für den Staatsempfang (Parkplätze vorhanden)

Hafen Prien-Stock, Seestraße 108, 83209 Prien am Chiemsee



Vom LKZ Prien nach Prien-Stock:

- Auf Joseph-von-Fraunhofer-Straße nach Süden Richtung Bauernberger Straße starten
- Links abbiegen auf Bauernberger Straße
- Rechts abbiegen auf Alte Bernauer Straße
- · Links abbiegen auf Hohertinger Weg
- Links abbiegen auf Bernauer Straße
- Rechts abbiegen auf Seestraße
- Den Kreisverkehr passieren
- Der Parkplatz befindet sich nach ca. 1,6 km auf der linken Seite



ANMELDUNG

E-Mail: logistik-innovativ@lkzprien.de, Fax: 0049 8051/901-109

Begrenzte Teilnehmerzahl / Anmeldeschluss: 27. April 2018

- □ Ich melde mich für das Symposium "Logistik Innovativ 2018" am 08.-09. Mai 2018 an.
 583,10 €: Teilnahmegebühr (inklusive 19% MwSt.)
- □ Neben dem Symposium melde ich mich zusätzlich kostenfrei für den Staatsempfang am 8. Mai 2018 an.
- □ Name und Unternehmen/Institution dürfen auf der Teilnehmerliste veröffentlicht werden.

Die offizielle Kongresssprache ist Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische. Nur die Round-Tables werden in englischer Sprache durchgeführt.

Für Dienstag, den 8. Mai melde ich mich an:

- 1. Politik, Verbände und Infrastruktur
- 2. Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)
- 3. Future Trailer und Waggons
- 4. Gesellschaft und Bürger
- 5. Spediteure/Transportunternehmer
- 7. Innovationen außerhalb des KV mit hohem Potenzial für den KV
- a. Dienstleistungen für Digitalisierung

Für Mittwoch, den 9. Mai melde ich mich an:

- □ 1. Hafen Triest und Reedereien
- 2. Terminalbetrieb
- 3. Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)
- 4. Terminal Bettembourg (Investitionen)
- 5. Anforderungen der Transportund Speditionsunternehmen
- □ 6. Industrie-Know-how
- □ 7. Future Trailer
- 8. Digitalisierung und Start-ups

Mit dieser Anmeldung stimme ich folgenden Teilnahmebedingungen zu: Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Schiffticket für den Staatsempfang ab Prien-Stock zur Herreninsel und zurück, den Besuch der Vorträge und die Verpflegung. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestäftigung per E-Mail. Die Rechnung folgt separat per Post. Die Stomierung [nur schifftlich] ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird der komplette Teilnahmebeitrag erhoben. Die LKZ Prien GmbH erhebt Ihre Adressdaten ausschließlich zum interme Gebrauch. Im Rahmen der Veranstaltung fertigen wir zu Informations- und Werbezwecken Bild- und Videoaufnahmen an. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Anfertigung und Verbreitung dieser Aufnahmen auf den Internetseiten, in den Printmedien sowie zu weiteren Informationszwecken der LKZ Prien GmbH und des AlpInnoCT Projekt Konsortiums einverstanden. Die LKZ Prien GmbH behält sich unvermeidliche Programmänderungen vor.

Unternehmen/Institution	
UStID	
Titel	
Vorname, Name*	
Position	
Straße, Hausnummer*	
PLZ, Ort*	
Land*	
E-Mail*	
Telefon/Mobil*	
Fax	*Diese Felder müssen ausgefüllt werden!



Weitere Informationen und die Möglichkeit der Online-Anmeldung finden Sie unter: www.logistik-innovativ.eu